Halbinsel Skopós

Weit ragt die schmale, grüne Landzunge nach Südosten ins azurblaue Meer hinaus, bis sie im fußförmigen Kap Gérakas ihr Ende findet. Die Halbinsel Skopós gehört zu den landschaftlich reizvollsten Gebieten von Zákynthos und bietet außerdem wunderschöne Strände.

- Höchste Erhebung: Berg Skopós mit 492 m
- Über 50 % der nach Zákynthos kommenden Meeresschildkröten legen ihre Eier am nicht zugänglichen WWF-Strand Sekánia ab
- Entfernung Argássi–Kap Gérakas: 12 km

Dichte Pinienwälder, ab und zu hohe Zypressen und ihren charakteristischen Duft verströmende Eukalyptusbäume prägen die Landschaft. Dazwischen weite Olivenhaine, vereinzelte Häuser und Streusiedlungen, natürlich auch zahlreiche Hotels und Pensionen. Überragt wird alles vom Berg Skopós, nach dem die Halbinsel benannt ist. Auf dessen Gipfel steht ein hübsches Kirchlein, restauriertes Überbleibsel eines einstigen Klosters. An den Küsten reihen sich traumhafte Sandstrände wie Perlen einer Kette aneinander. Sie zählen zu den schönsten, die das gewiss nicht strandarme Zákynthos zu bieten hat. Die auf der Südseite liegenden gehören noch zur Bucht von Laganás und werden von den Caretta-caretta-Meeresschildkröten im Sommer zur Eiablage aufgesucht.

Bei der Fahrt auf der schmalen, gewundenen Asphaltstraße zwischen Argássi und dem Kap Gérakas fühlt man sich streckenweise an die süditalienische Amalfiküste erinnert – wie dort tun sich zwischen Bäumen grandiose Blicke auf die Abhänge und die tief unten liegenden Buchten auf. Als Auto- oder Bikefahrer kommt man hier aber nicht nur wegen der hohen Temperaturen ins Schwitzen, der starke Verkehr fordert auf dem im Sommer völlig überlasteten, mit Schlaglöchern gespickten Sträßchen volle Konzentration. Insbesondere wenn einer der riesigen Ausflugsbusse entgegenkommt, gerät alles schnell ins Stocken. Die seit jeher nur dünn besiedelte Halbinsel hat sich ihrer schönen Strände wegen zu einem der Touristenmagnete von Zákynthos entwickelt. Kein Wunder also, dass diese – vor allem die von Argássi und Ágios Nikólaos – in der Hochsaison sehr voll, ja fast überfüllt sind.

Was anschauen?

Panagía Skopiótissa: Die höchstgelegene Kapelle der Insel auf dem Berg Skopós lohnt v. a. wegen der atemberaubenden Ausblicke. Von den Außenmauern des dazugehörigen Klosters blieb nach dem Erdbeben von 1953 nichts erhalten, sie wurden aber so restauriert, dass man einen sehr guten Eindruck von der einstigen Anlage bekommt. → S. 54

Argássi Hill: Hoch über Argássi liegt dieses Panoramaziel, ein Restaurant lädt am Abend zu einem Essen inklusive Aussicht ein. Hinauf führt ein so wenig befahrenes Sträßchen, dass Sportliche auch zu Fuß aufsteigen können. → S. 52

Infokiosk Caretta caretta: Der Nationalpark informiert über die Lebensweise der Meeresschildkröten, die geschützten Strände, aber auch über Flora und Fauna der Insel in einem kleinen Holzgebäude oberhalb vom Gérakas-Strand. → S. 69

Wo baden?

Pórto Zóro: Der feinsandige Beach mit den grün bewachsenen Felsen gehört sicherlich zu den landschaftlich besonders reizvollen Stränden. Gut geeignet auch zum Schnorcheln. → S. 61

Banána-Beach: Fast schon karibisches Flair bietet der lang gezogene Sandstrand mit hohen Dünen, an dem etliche Strandbars und ein reichhaltiges Wassersportangebot für Abwechslung sorgen. → S. 61

Iónion-Beach: Der benachbarte Strand ist nicht so feinsandig und breit, dafür geht es hier aber auch etwas ruhiger zu. → S. 62

Kap Gérakas: Der flach abfallende Strand ist nicht nur Badeparadies, sondern auch ein wichtiger Brutplatz für die Schildkröten. Badevergnügen ist hier also nur mit Einschränkungen möglich. → S. 69

Dáfni: Auch hier nisten die Meeresschildkröten, sodass man nicht direkt am Strand, sondern nur dahinter Sonnenliegen und -schirme aufstellen darf. Der langgezogene Sandstrand vor den hohen Bergen zieht aber dennoch etliche Besucher an. → S. 60

Was unternehmen?

Erosionsformen am Kap Gérakas: Wer Spaß am Fotografieren hat, sollte sich mit der Kamera bewaffnet auf einen Spaziergang durch das hinter dem Gérakas-Strand gelegene Tal mit wunderbaren Felsenformen machen. → S. 70

Tour auf den Berg Skopós: Mit dem Mountainbike, einem Jeep oder auch zu Fuß lässt sich der Gipfel mit der Klosterruine erklimmen. Eine herrliche Aussicht ist garantiert. → S. 252

Töpferkurs: Die aus Norwegen stammende Künstlerin Hanne Mi bietet regelmäßig Workshops an, in denen man sich selbst an der Töpferscheine versuchen kann. → S. 63

Blick auf Argássi

Argássi

Das touristische Zentrum auf der Halbinsel Skopós – zwischen Hotels, Tavernen, Bars und Supermärkten ist kaum noch ein normales Wohnhaus zu erkennen.

Am schmalen Sandstrand liegt man Handtuch an Handtuch. Atmosphärisches Highlight: der Blick auf Zákynthos-Stadt mit ihrem Hafen. Der kleine Ort ist eines der Zentren des britischen Pauschaltourismus auf Zákynthos. Die touristischen Einrichtungen liegen nahe beieinander. Insbesondere unten an der Hauptstraße, aber auch in der Seitenstraße, die zum Argássi Hill hinaufführt, pulsiert abends das Leben. Kellner preisen die Qualität ihrer Taverne an, Reisebüros die Vorzüge ihrer Ausflugsangebote, Bars locken mit dröhnender Musik, Karaoke oder Quizspielen, und auf den allgegenwärtigen Fernsehbildschirmen kann man Fußballspiele der englischen Liga verfolgen. Leider wälzt sich der Durchgangsverkehr mitten durch den Ort, sodass an ein ungestörtes Flanieren auf der Hauptstraße nicht zu denken ist.

Nur die Alten erinnern sich noch an die Zeit, als Argássi noch ein echtes Fischerörtchen war. Heute sind davon allenfalls noch kärgliche Überreste zu erkennen. Am alten Hafen liegen an aus Steinen aufgehäuften Molen ein paar Fischerboote. Die **Ruinen einer dreibogigen Brücke** mit der Jahreszahl 1885 lassen aber vermuten, dass die Hafenanlage einmal recht beeindruckend war. Unweit davon steht auf dem Gelände des Hotels Castello Beach eine hübsche Kapelle, die dem heiligen Nikolaus, dem Schutzpatron der Fischer, geweiht ist.

Ein hübscher Platz ist der **Argássi Hill** oberhalb des Ortes. Gehen oder fahren Sie an der zentralen Kreuzung die von der Durchgangsstraße abzweigende, ebenfalls sehr belebte Nebenstraße 350 m aufwärts. Kurz vor den Chrýssa Studios zweigt man nach rechts ab.

Konsequent folgt man dann dem steil ansteigenden Asphaltsträßchen, bis man nach etwa 1 km die Kuppe des Hügels erreicht. Von hier kann man hinunter nach Argássi und hinüber bis zum Peloponnes schauen und das Kommen und Gehen der Fähren beobachten. Leider war die Taverne auf dem Hügel im Sommer 2025 nur am Abend geöffnet (→ S. 55).

Ebenfalls nicht weit vom Ort liegen die Reste eines **Aquädukts,** das 1809 von den Engländern erbaut worden war, um die Stadt Zákynthos mit Wasser zu versorgen. Folgen Sie dazu unmittelbar hinter der Bakery Mylonás bzw. gegenüber der Kirche Ág. Efstáthios dem Hinweisschild „Water Bridge" und zweigen nach knapp 400 m wieder nach rechts ab. Wenn Sie sich in der nächsten scharfen Rechtskurve ein paar Meter nach links wenden, ist das Ziel erreicht.

Baden/Strände: Ein schmaler, sandiger Küstenabschnitt, zu dem von der Hauptstraße zahllose Stichwege hinabführen, zieht sich unterhalb der Siedlung von Westen nach Osten – so schmal, dass zumindest im August kaum noch Platz für ein weiteres Handtuch bleibt. Viele Hotels haben deshalb auf ihrem Gelände hinter dem Strand z. T. begrünte Liegeflächen für ihre Gäste angelegt. Überall werden Sonnenschirme und Liegen vermietet, vor dem Hotel Castello Beach kann man Wassersport betreiben: Paragliding, Bananaboat, Ringo, Sea-Sofa, Wasser- und Jetski, außerdem Tretbootverleih.

Basis-Infos

Verbindungen Argássi und Zákynthos-Stadt sind über **Busse** sehr häufig miteinander verbunden, im Sommer gelangt man per Bus auch nach Vassilikós, Kalamáki und Laganás. Entlang der Hauptstraße gibt es mehrere Haltestellen.

Am Standplatz gegenüber der Bäckerei Grékas wartet fast immer ein **Taxi.** ✆ 2695048400.

Apotheke Im westlichen Teil der Hauptstraße, 9–14 und 18–21.30 Uhr.

Ärztliche Versorgung Drei Arztpraxen bieten einen 24-Stunden-Service an, die Ärztegemeinschaft iássis, ✆ 6941553423, Urgent Care Unit, ✆ 2695025970, und AVE Medical, ✆ 2695055030 (→ Ortsplan).

Auto-/Zweiradvermietung 1Way, neben Autos sind auch motorisierte Zweiräder im Angebot. ✆ 2695023665, 1-way.gr.

Olympic Cars and Bikes bietet in zwei Niederlassungen neben motorisierten Zweirädern Quads, Buggys, Jeeps und Autos, darunter auch solche mit Automatikschaltung. ✆ 2695027764, olympicrentalszante.gr.

Rover hat sich auf Motorbikes und Straßenfahrräder spezialisiert. ✆ 2695026591, roverrentals@gmail.com.

Bäckerei In den Bäckereien **Grékas** und **Mylonás** gibt es täglich frisches Brot und gutes Gebäck.

Einkaufen An Versorgungsmöglichkeiten besteht kein Mangel, die Straßen sind mit **Supermärkten** regelrecht gepflastert.

In dem hübschen Geschäft **Spinspot** verkauft die nette Afrodíti schöne Gebrauchskunst, Schmuck und maritime Dekoobjekte wie Seeigel, Seesterne, kleine Schildkröten u. a. m. aus ihrer Töpferwerkstatt.

Minigolf Es gibt zwei Anlagen: „Fantasy", an der Durchgangsstraße gelegen, ist in eine Gartenanlage mit mehreren Springbrunnen integriert, während die nahe der Chrýssa Studios eine „World Tour" simuliert. Beide sind von Mai bis Ende Okt. tägl. von 10 Uhr bis spät in die Nacht geöffnet, Preis ca. 7 €.

Parken Einen Parkplatz gibt es bisher nicht, am besten stellt man sein Fahrzeug entlang der Straße an den beiden Ortsausgängen ab.

Reisebüros Alle gängigen Ausflüge (→ S. 20) kann man natürlich auch bei den Filialen der Reisebüros in Argássi buchen.

Wäscherei Pro Waschmaschinenfüllung 7 €, das Trocknen kostet dann noch mal so viel. Das Geschäft befindet sich nahe der „World Tour"-Minigolfanlage. Tägl. 11–14.30 und 19–22 Uhr.

Im Zentrum der Klosterruine steht die Kapelle Panagía Skopiótissa

Panagía Skopiótissa: neues Gotteshaus in altem Gemäuer

Um die hoch oben auf dem Berg Skopós gelegene Skopiótissa-Kapelle herum stehen und liegen die Reste eines Klosters, das im ausgehenden Mittelalter, so nimmt man an, auf den Ruinen eines antiken Artemistempels errichtet worden war. Nach der völligen Zerstörung durch das große Erdbeben hat man die Kirche wieder aufgebaut und dabei nur noch den alten Rahmen der Eingangstür in den modernen Bau integrieren können. Erhalten geblieben sind dagegen im Innern u. a. Reste der alten Fresken, das steinerne Templon und die wundertätige Marienikone, die nach der Eroberung Konstantinopels durch die Türken 1453 nach Zákynthos gebracht wurde. Drohte der Bevölkerung einst ein Unheil, etwa eine Epidemie oder ein Piratenangriff, holte man sie in der Hoffnung, dass sie helfen werde, in die Stadt hinunter. Auch heute noch hat die weithin sichtbare Kapelle eine große Bedeutung für die Zakynther. Aus den umliegenden Dörfern und aus der Stadt machen sich viele am 15. August auf den beschwerlichen Weg hinauf, um das Namensfest der Gottesmutter zu feiern und ihre verehrte Ikone zu küssen.

Übernachten

→ Karte S. 57

****** Hotel Ionian Hill** 17, am östlichen Rand des Ortes liegt das ausgesprochen angenehme Hotel etwas erhöht über dem Meer, weshalb es eine fantastische Aussicht auf Argássi und Zákynthos-Stadt bietet. Die 28 großzügigen Ein-, Zwei- und Dreibettzimmer sind mit handgefertigten Möbeln sehr ansprechend eingerichtet und verfügen über Balkon oder Terrasse, die meisten haben Meer-, einige auch Gartenblick. Wem der etwa 1,5 km lange Weg ins Zentrum zu weit ist, kann im angeschlossenen Restaurant sehr feine mediterrane Küche

genießen. ✆ 2695026203, ionianhillhotel.com. **€€€€**

mein Tipp ***** Hotel Edelweiss 16**, eingebettet zwischen Gärten und Olivenhainen wohnt man ruhig und sehr angenehm bei einem netten Ehepaar, das durch einen Schweizer Heimatfilm einst seine besondere Liebe zu besagter Alpenblume entdeckte. In dem hübschen Garten mit Pool, Kinderschwimmbecken und Spielplatz stehen hier aber zum Glück Bananenbäume und Palmen. Angeboten werden sehr modern eingerichtete, geräumige Studios sowie Apartments mit jeweils 2 Schlafzimmern. ✆ 2695027601, edelweisszante.gr. **€€**

**** Anémona Beach Hotel 13**, vom Zentrum ca. 1 km entfernt liegt das familiär geführte Haus mit 20 farbenfroh eingerichteten Studios mit Balkon, von denen sich ein wunderbarer Meeresblick bietet. Angenehme Atmosphäre, Snackbar, in der auf Wunsch auch Frühstück serviert wird, direkter Zugang zum Strand. ✆ 2695025501, anemonabeach.gr. **€€€**

**** Windmill Hotel 15**, von der Durchgangsstraße etwas zurückversetzter Hotelkomplex, sodass man zentral, aber doch ruhig wohnt. Geräumige, modern eingerichtete Apartments bzw. Studios mit Balkon (Meer- oder Gartenblick) und gut eingerichteten Küchenzeilen, die man zumindest am Morgen nicht benutzen muss, ist das Frühstücksbuffet doch wirklich üppig. Schöner Pool. Angeschlossen ist ein Restaurant mit griechischer Küche, 1-mal pro Woche wird Livemusik geboten. ✆ 2695028230, windmillhotelszante.com. **€€**

**** Castello Beach Hotel 5**, direkt am Meer, ganz zentral und doch ruhig liegt der aus drei Gebäuden bestehende Komplex mit insgesamt 64 traditionell eingerichteten Zwei-, Drei- und Vierbett-Studios bzw. Apartments. Die Balkone sind zur Küste, zum Garten oder zum Innenhof ausgerichtet. Wenn man die Küchenzeile nicht nutzen möchte, kann man auf die Snackbar ausweichen, das Frühstück muss jedoch selbst zubereitet werden. ✆ 2695023520, castello beach.com. **€€**

mein Tipp **Studios Alisáxni 1**, wie eine kleine Oase mutet das von der Straße etwas zurückversetzte Haus an. Im Erdgeschoss werden Studios, in den weiteren Stockwerken Doppelzimmer vermietet, die sich eine Gemeinschaftsküche teilen. Alle Räume sind unterschiedlich gestaltet, verfügen aber immer über Balkon mit Meerblick. Dass die freundliche Wirtin Kristalénia Spaß am künstlerischen Gestalten hat, wird überall sichtbar, besonders aber auf der wunderbaren Terrasse am Meer, daneben gibt es auch eine kleine Liegefläche. Das Frühstück muss man selbst zubereiten. ✆ 2695027410, alisaxni.com. **€€**

Eléa Hotel Apartments and Villas 20, hübsche Anlage umgeben von Olivenhainen. Auf zwei Gebäude sind die hell und typisch griechisch eingerichteten Studios und Apartments verteilt, dazwischen erstreckt sich ein kleiner Garten mit Pool, Whirlpool und Bar. Alle Wohnräume verfügen über geräumige Balkone (Pool- und Meerblick). Das Frühstück muss man selbst zubereiten. ✆ 2695045890, eleahotel.gr. **€€**

Chrýssa Studios 14, abseits vom Rummel wohnt man sehr angenehm bei der netten Chrýssa und ihrer Familie in farbenfroh eingerichteten Studios bzw. Ferienwohnungen mit Balkon. Wem der Weg zum Strand zu weit ist, der kann sich auch im Pool abkühlen. ✆ 6979 407672, xrusa.krina@yahoo.com. **€**

Essen & Trinken/Nachtleben

→ Karte S. 57

Essen & Trinken Restaurant Nima Seafood Story 18, direkt neben einem ehemaligen Wachtturm aus dem 16. Jh. liegt das auf Fisch und Meeresfrüchte spezialisierte Restaurant. Von Scampis mit Knoblauch über Meeresfrüchterisotto bis hin zu gegrillten Fischen – alles ein Genuss. Das Meer ist zum Greifen nah, insbesondere bei Vollmond kann man sich kaum einen romantischeren Platz vorstellen. Ab 13 Uhr geöffnet. ✆ 6944851215. **€€€**

Target Tavérna 21, auf dem Argássi Hill befindet sich das empfehlenswerte Restaurant, das zudem noch mit einer tollen Aussicht punkten kann – einen Sonnenuntergang hier oben zu erleben, gehört sicherlich zum Schönsten, was Argássi zu bieten hat. Die Küche ist klassisch griechisch, aber sehr fein abgeschmeckt. Für Liebhaber der italienischen Küche stehen zudem ein paar Pasta- und Risottovariationen auf der Karte. Auf Anfrage gibt es einen Autotransport zur Taverne. Tägl. ab 18 Uhr. ✆ 2695042842, targettaverna.com. **€€€**

Kavo Seaside Restaurant 11, direkt am Wasser genießt man nicht nur schöne Ausblicke,

sondern speist auch ganz vortrefflich. Geboten werden eine feine mediterrane Küche, leckere griechische Vorspeisen, deftige Fleischgerichte, daneben aber auch Bruschetta und Pastavariationen. Und wer nur einen Drink oder einen Kaffee bestellen möchte, dem seien die Plätze auf den himmelblauen Sofas empfohlen. ✆ 2695027853, kavoseaside.com. **€€**

Bar Restaurant Portokáli **3**, das etwas andere Lokal. Hinter der mit Orangen bemalten Holztür verbirgt sich ein wunderbarer Garten mit riesigen Bäumen. Der Clou ist jedoch der farbenfrohe Innenraum. Ein Hingucker neben dem anderen: Windspiele, Puppen, Bilder, originelle Lampen … Wirtin Eléni sammelt gern. Das gilt übrigens auch für ihre tollen Weine, kauft sie doch überall in Griechenland ganz vortreffliche Tropfen ein. Etwas ganz Besonderes ist auch die in verschiedenen Märchenbüchern integrierte Weinkarte. Wer nur etwas trinken möchte, sitzt an der Bar. Elénis Speisekarte bietet tolle Leckereien, u. a. auch feine Pasta; Fleisch und Fisch werden z. B. von Püree und Grillgemüse begleitet. Ab und zu Livemusik, nur abends geöffnet, in der NS eingeschränkt. ✆ 2695045730, portokalion.gr. **€€**

Ristorante Papillon **10**, großes Terrassenlokal im Herzen von Argássi mit umfangreichem Angebot an griechischen und italienischen Spezialitäten. Einen guten Ruf genießen v. a. die knusprigen Pizzen, daneben gibt es aber auch Burger, leckere Fleischgerichte, Pastavariationen und eine recht große Auswahl an Vorspeisen. Sehr aufmerksamer Service, nur abends geöffnet. ✆ 2695025976. **€€**

Bei den Resten der dreibogigen Brücke war einst der Hafen

mein Tipp **Tavérna Peppermint** **2**, ruhiges, kleines Gartenlokal abseits des Mainstreams, das auch bei den Einheimischen einen guten Ruf genießt. Ansprechende Gestaltung mit Bananenstauden und Oleanderbüschen, weißen Tischdecken und Kerzen, die sich vom üblichen Schnickschnack abhebt. Panagiotis, der nette Wirt, serviert neben griechischen Speisen (lecker z. B. das Rindfleisch in Tomaten- Weinsauce!) auch gute Pastagerichte und feine Vorspeisen. Auch vegane und vegetarische Gerichte stehen auf der Karte. Nur abends geöffnet. ✆ 2695022675, pepper-rest.com. **€€–€€€**

Restaurant Granada **12**, klingt zwar spanisch, ist in Wirklichkeit aber ein traditioneller Familienbetrieb mit griechischer und zakynthischer Küche. Lecker z. B. das mit Speck, Tomate, Knoblauch und Käse gefüllte Hähnchen oder der Fisch auf Gemüse. Schöne Terrasse mit Blumentöpfen. ✆ 2695029671. **€€**

Castello Beach Bar **4**, schöner Platz direkt am Wasser, mächtige Kiefern spenden Schatten. Die Speisekarte geht weit über das Angebot einer Strandbar hinaus: Von Salaten über Píttavariationen mit Fleisch und anderen Zutaten bis hin zu warmen Gerichten ist alles zu haben. ✆ 2695049039. **€**

mein Tipp **Kánalos Tavérna** **19**, etwa 4 km außerhalb von Argássi liegt inmitten von Olivenhainen der kleine Weiler Kánalos mit einer urigen Taverne, die ihresgleichen sucht. Eigentlich besteht diese nur aus einem größeren Kantínawagen, einem feststehenden Zelt und ein paar Gartentischen und -stühlen. Aber die Lage am Rand einer großen Wiese mit Liegestühlen und grandiosem Blick aufs Meer ist schon allein umwerfend. Und was aus der winzigen Küche und vom Grill kommt, kann sich sehen lassen. Probieren Sie unbedingt den Tzatzíki! Sehr nette Atmosphäre, ein idyllischer Platz – was will man mehr? Der Weg dorthin beginnt an der Bäckerei Mylonás am westlichen Ortseingang (Hinweisschild Water Bridge). Er ist gut ausgeschildert (→ Wanderkarte S. 253). Auch von Kalamáki aus gibt es einen Fahrweg (→ S. 77). ✆ 6947380521. **€€**

Café Crêperie After by Mary **6**, winziges Lädchen, in dem man Sandwiches und Crêpes mit den unterschiedlichsten Füllungen, süß und salzig, bekommen kann. ✆ 2695022482.

Nachtleben **Avalon** **8**, eine imposante Ritterburg bildet den Rahmen für diese Bar, in der man zu fetziger Musik zwischen Rüstungen und

Schwertern seine Drinks genießt. Ob das Gebäude bis zur nächsten Saison allerdings so bestehen bleibt, können wir Ihnen nicht versprechen. Der Besitzer hat viel Fantasie – vor einigen Jahren saß man im Innern eines Schoners, die Bar hieß The Wreck – und wird sich möglicherweise bald eine neue bauliche Überraschung einfallen lassen.

Ártemis 7, Bar mit Tanzfläche, die von Dionýsios, einem Liebhaber klassischer Rockmusik, mit viel Herzblut betrieben wird.

Magik 9, riesige Bar mit Dachterrasse im Ortszentrum, das Motto lautet: sehen und gesehen werden. Große Auswahl an Drinks, bis in den frühen Morgen geöffnet.

Koútsis Club, ca. 1 km vom Zentrum entfernt an der Straße nach Xirokástello. Hier treffen sich vor allem Griechen bei Bouzoúki-Musik. Nur in der HS geöffnet, vor 7 Uhr morgens ist selten Schluss. Der benachbarte **Island Club** bietet dagegen schwerpunktmäßig internationale Musik.

Wanderung 1: Von Argássi zur Gipfelkirche Panagía Skopiótissa und weiter nach Kalamáki → S. 252
Steile, aussichtsreiche Tour über den Berg Skopós

Xirokástello

Hoch oben über der Küste, eingerahmt von Pinienwäldern und Olivenhainen, thront der kleine Ort, der eigentlich schon zur Gemeinde Vassilikós gehört, in der Tat wie ein Kastell.

Spektakuläre Blicke entlang der Küste bis nach Ágios Nikólaos und hinüber zum Peloponnes bieten sich von einigen atemberaubend an den Steilhang gebauten Tavernen. Tief unten locken kleine Badebuchten, die touristisch voll erschlossen sind.

Eine etwa einen Kilometer lange Asphaltstraße führt in Serpentinen steil hinab zur kleinen Kies-Sand-Bucht **Kamínia-Beach** mit Übernachtungsmöglichkeiten, Restaurants, Sonnenschirmverleih und Süßwasserduschen. Von dort kann man auf einem schmalen Pfad zum **Vourdéri-Beach** hinüberlaufen. An dieser kleinen, am Ausgang eines Flusstals gelegenen Kiesbucht baden v. a. die Gäste der oberhalb davon gelegenen Hotels. Wer mit einem Fahrzeug kommt, biegt bei dem großen Hotelkomplex Matilda von der Hauptstraße auf ein steiles Asphaltsträßchen ab.

Olivenbäume besitzen oft knorrige, verdrehte Stämme

Verbindungen Der regelmäßig zwischen Zákynthos-Stadt und Pórto Róma verkehrende KTEL-Bus hält auch in Xirokástello.

Einkaufen In einem **Supermarkt** östlich der Abzweigung zum Kamínia-Beach können Sie die wichtigsten Lebensmittel kaufen.

Übernachten ****** Sea View Village,** in Xirokástello. Große Anlage am Hang, die ihrem Namen in vollem Umfang gerecht wird: Der Blick auf die Küste ist fantastisch. Und auch sonst fehlt es an nichts: Pool mit Kinderschwimmbecken und Jacuzzi, Restaurant. Die 37 Wohneinheiten (Studios in verschiedenen Größen und Suiten) mit Balkon (Meeresblick, versteht sich!), teilweise im Maisonettestil gebaut, sind liebevoll eingerichtet und bieten bis zu 4 Pers. Platz. ✆ 2695035178, seaviewvillage.gr. **€€€€**

Studios Levantíno, direkt am Kamínia-Beach steht die Anlage, bestehend aus zwei Gebäuden mit Apartments. Man hat die Qual der Wahl, ob man lieber in dem weiter oben stehenden Gebäude (Levantíno II) oder im älteren, dafür aber näher am Wasser gelegenen (Levantíno I) bleiben möchte. In beiden Häusern können in geräumigen, hellen Studios mit Balkon (Meerblick) bis zu 4 Pers. unterkommen. Ganz urig fanden wir auch das kleine, aus grob behauenen Steinen gemauerte Haus mit Holzdach, in dem es 2 Schlafzimmer mit 4 Betten gibt. Zur Anlage gehören eine große Liegefläche sowie eine Strandbar mit Rundumversorgung, dort kann man auch frühstücken. ✆ 2695035366, levantino.gr. **€€**

Fiore Studios, ganz in der Nähe der Studios Levantíno bietet die nette Soúla ebenfalls geräumige und sehr ansprechend eingerichtete Studios an. Angeschlossen sind Restaurant und Beachbar, den Gästen stehen kostenfrei Liegen im oberhalb des Strandes gelegenen Garten sowie eine Hollywoodschaukel zur Verfügung. Weiter oben kann man in einem Neubau außerdem Zwei- und Dreibettstudios mit Balkon (Meerblick) mieten. Auf Wunsch gibt es ein reichhaltiges Frühstück. ✆ 2695035468, zantefiorestudios.gr. **€€€**

Célia Apartments, direkt über dem Vourdéri-Beach thront das nette Hotel, in dem sich vor allem Ruhe suchende Gäste wohlfühlen. Die Terrasse mit Pool ist so schön, dass manche gar nicht mehr an den Strand gehen; angeschlossen ist auch ein Restaurant mit italienischer und griechischer Küche. Die 32 Studios und Apartments, letztere im Maisonettestil gebaut, haben Balkon (Meerblick) und sind je nach Größe für 2–4 Pers. geeignet. Kontinentales Frühstück. ✆ 2695035441, yriahotels.gr. **€€€**

Essen & Trinken **Restaurant Agnándi,** Abend für Abend füllt sich das direkt an der Straße gelegene große Terrassenlokal – kein Wunder, die Aussicht auf die Küste und die Küche von Mama Soúla sind es wert: Tolle Gerichte aus dem Kochtopf wie Hähnchen in Tomatensauce oder Kaninchen. Im Gastraum sind auch kleine Kunstwerke aus Olivenholz ausgestellt, hergestellt von Patron Harris – sein Zeitvertreib während der Wintermonate. Auch Leser waren mit dem Gebotenen sehr zufrieden. Tägl. außer Di ab 13 Uhr. ✆ 2695035183, agnandikouros.com. **€€**

Tavérna Anemómilos, direkt an der Abzweigung zum Kamínia-Beach. Das Lokal von Spíros und Nadja bietet einen tollen Rundblick. Davor steht ein Holzkohlengrill, von dem es abends verführerisch duftet: Spanferkel, Zicklein oder Kontosoúvli drehen sich hier oft am Spieß. Neben derlei Deftigem haben die beiden aber auch feine Vorspeisen, tolle Salate und auch vegetarische und vegane Gerichte im Angebot. Das zubereitete Gemüse stammt aus dem Garten unterhalb des Hauses. Tägl. außer Mi ab 13 Uhr. ✆ 2695035204, windmillresto vasilikos.com. **€€**